



DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR ENDOPROTHETIK



Gesundheit gestalten

Pressekonferenz

der Deutschen Gesellschaft für Endoprothetik (AE) anlässlich des gemeinsamen Kongresses mit dem Bundesverband Medizintechnologie (BVMed)
Qualitäts- und Sicherheitsinitiative – Endoprothetik 2015

Stabil, langlebig und verträglich: hohe Ansprüche an künstliche Gelenke – Können Operateure und Medizintechnik sie erfüllen?

Termin: Donnerstag, der 5. November 2015, 10.30 bis 11.30 Uhr

Ort: Frankfurt, Hilton Frankfurt Airport The Squire, Meeting Room 1

Adresse: Am Flughafen, 60549 Frankfurt a. M.

Themen und Referenten:

Länger gesund und aktiv in jedem Alter: Was leistet moderner Gelenkersatz, um den Ansprüchen selbst junger und sportlicher Patienten "standzuhalten"?

Professor Dr. med. Carsten Perka

Vizepräsident der AE, Direktor des Centrums für Muskuloskeletale Chirurgie, Charité-Universitätsmedizin Berlin

Deutschland ist Vorreiter in Innovationen bei künstlichen Gelenken: Bedeutet neu auch wirklich immer besser?

Prof. Dr. habil. Michael M. Morlock Ph. D.

Leiter des Instituts für Biomechanik, Technische Universität Hamburg-Harburg

Was die Medizintechnik braucht, um gute Produkte herzustellen: Pflicht zum Endoprothesen-Register und hoch qualifizierte Operateure durch fachliche Fortbildung

Heinrich Wecker

Vice President Medical Technology, Ceramtec GmbH, stellv. Sprecher des Exekutivkomitees des Deutschen Endoprothesenregisters EPRD

Moderation: *Anne-Katrin Döbler*, Pressestelle AE

Pressekontakt für Rückfragen:

Pressestelle

Deutsche Gesellschaft für Endoprothetik e.V. (AE)

Janina Wetzstein

Postfach 30 11 20

70451 Stuttgart

Tel.: 0711 89 31-457

Fax: 0711 89 31-167

E-Mail: wetzstein@medizinkommunikation.org